

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

A. Abgrenzungen und grundlegende Gesichtspunkte der Untersuchung	1
I. Problemstellung	1
II. Begriffliche Abgrenzungen	5
III. Der Ballungsraum Hannover als Untersuchungsgebiet	7
IV. Aufbau der Untersuchung	12
B. Das Gefüge des Ballungsraums Hannover — Entstehung und Veränderungen	15
I. Die zunehmende Ballung der Bevölkerung und der Wandel in der Berufsstruktur seit der Mitte des 19. Jahrhunderts	15
1. Die Veränderungen der regionalen Bevölkerungsverteilung seit der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts	15
a) Die räumliche Verteilung der Bevölkerung vor 1848	15
b) Der Ballungsvorgang bis zum Jahre 1962	17
2. Die Wandlungen in der Berufsstruktur seit 1861	23
II. Die Ausdehnung der Industrie und der Dienstleistungswirtschaft seit dem Ende des 19. Jahrhunderts und ihr Einfluß auf die Stellung des Handwerks in der gewerblichen Wirtschaft	28
1. Betriebe und Beschäftigte als Beobachtungsmerkmale	28
2. Das sinkende Strukturgewicht des Handwerks in der gewerblichen Wirtschaft	30
a) Der Wandel im Gefüge der gewerblichen Wirtschaft	30
b) Die Bedeutung der Industrialisierungsvorgänge für die Strukturveränderungen im Ballungsraum Hannover	32
aa) Die Ansätze zur industriellen Entwicklung	32
bb) Die Periode der materialorientierten, punktwweisen Industrialisierung	33
cc) Die Periode der arbeits- und verkehrsorientierten, flächenhaften Industrialisierung	36
c) Das zunehmende Gewicht der Industrie und des Dienstleistungssektors in den Regionen	37
3. Die unterschiedliche räumliche Konzentration des Handwerks, der Industrie und des Dienstleistungssektors 1895 und 1961	40
a) Die absolute räumliche Konzentration	40
b) Die relative räumliche Konzentration	43
aa) Die relativen Standortgewichte der Regionen	43
bb) Ergänzende Meßziffern der relativen räumlichen Konzentration	44

4. Die regionalen Entwicklungsunterschiede im Handwerk, in der Industrie und im Dienstleistungssektor	51
III. Die Auswirkungen der zunehmenden Verkehrserschließung auf die arbeitswirtschaftliche Verflechtung im Ballungsraum Hannover	53
IV. Die Bedeutung des Strukturwandels im Ballungsraum Hannover für das Handwerk	59
C. Die Wandlungen in der regionalen Verteilung des Handwerks im Ballungsraum Hannover seit dem Ende des 19. Jahrhunderts	61
I. Ausgangsniveau und Entwicklung des Handwerks in den Hauptabteilungen der gewerblichen Wirtschaft und ihre Bestimmungsgründe	61
1. Das Gefüge des Handwerks im Jahre 1895	61
2. Die Entwicklung der Beschäftigten im Handwerk, in der Industrie und im Dienstleistungssektor von 1895 bis 1961	63
3. Die Strukturveränderungen im sekundären Sektor von 1895 bis 1961	65
a) Die steigende Bedeutung der Investitionsgüter- und Dienstleistungserzeugung für das Handwerk und die übrige gewerbliche Wirtschaft	65
b) Der sinkende Anteil des Handwerks an den Beschäftigten der Gewerbeabteilungen	69
II. Die Veränderungen der absoluten und relativen räumlichen Konzentration in den Handwerksabteilungen	71
1. Die Wandlungen der absoluten räumlichen Konzentration	71
2. Die Wandlungen der relativen räumlichen Konzentration	73
III. Die unterschiedliche Entwicklung und der Wandel in der regionalen Verteilung der Handwerkszweige	75
1. Entwicklung und Strukturwandel des Handwerks zwischen 1895 und 1963	75
2. Wachstumstypen des Handwerks	77
a) Die Abgrenzung	77
b) Handwerkszweige des Expansionstyps	78
c) Handwerkszweige des Konzentrationstyps	80
d) Handwerkszweige des Kontraktionstyps	81
e) Das sinkende Gewicht der Kontraktionshandwerke und die steigende Bedeutung von Handwerkszweigen des Expansionstyps im Ballungsraum Hannover	82
3. Regionaltypen des Handwerks	83
a) Die unterschiedliche Ballung der Handwerksgruppen und der Bevölkerung in den gewerblichen Zentren 1956	83
b) Der Zusammenhang zwischen dem Raumgefüge der Regionen und der handwerklichen Standortstruktur als Ansatzpunkt für die Ableitung von Regionaltypen des Handwerks	85
aa) Die Abgrenzungsmerkmale	85
bb) Die Ballungshandwerke 1. Ordnung	86

cc) Die Ballungshandwerke 2. Ordnung	89
dd) Die Streuungshandwerke	90
4. Die Verbindung von Wachstums- und Regionaltypen zu regionalen Entwicklungstypen des Handwerks	90
5. Die Ballung von Bevölkerung und Gewerbe in den Zentralisationsräumen und ihre handwerksfördernden Auswirkungen	95
IV. Die Wandlungen der Produktions- und Absatzgelegenheiten des Handwerks in den Ballungszentren Hannover, Frankfurt a. M., München, Nürnberg und Fürth zwischen 1861 und 1956	97
1. Die Entwicklung der Bevölkerung und der gewerblichen Wirtschaft von 1861 bis 1950	97
2. Die Schrumpfungstendenz des Handwerks zwischen 1861 und 1950	98
3. Die Gewichtsverlagerungen von der Konsumgüter- zur Investitionsgüter- und Dienstleistungserzeugung in der Industrie und im Handwerk zwischen 1861 und 1956	100
a) Das wirtschaftliche Gefüge der Industrie und des Handwerks im Jahre 1861	100
aa) Die Industriestruktur	100
bb) Die Handwerksstruktur	101
b) Die Strukturverschiebungen im Handwerk und im übrigen Gewerbe zwischen 1861 und 1956	102
4. Die regionalen Entwicklungstypen des Handwerks in den Ballungszentren 1861 und 1956	104
a) Die unterschiedliche Entwicklung der Wachstumstypen	104
b) Die Strukturveränderungen der Regionaltypen	107
c) Das zunehmende Gewicht der expansiven und konzentrativen Ballungshandwerke	108
5. Die Bestimmungsgründe der Handwerksentwicklung in den Ballungszentren	110
V. Die langfristigen Wandlungen der handwerklichen Standortstruktur im Ballungsraum	111
D. Die regionale Verteilung des Handwerks und ihre Veränderungen zwischen 1950 und 1961 in den Gemeinden des Ballungsraums Hannover	113
I. Der Wandel in der regionalen Verteilung des Handwerks während des letzten Jahrzehnts als Problem	113
II. Entwicklung und Strukturwandel des Handwerks in den Zonen des Ballungsraums Hannover von 1950 bis 1961	113
1. Die Veränderungen der Bevölkerung und der Beschäftigten des Handwerks, der Industrie und des Dienstleistungssektors	113
2. Die Wandlungen im wirtschaftlichen und räumlichen Gefüge der Zonen und ihr Einfluß auf die Stellung des Handwerks im Ballungsraum Hannover	116
3. Die Entwicklungstendenzen der handwerklichen Standortstruktur im letzten Jahrzehnt	119

III. Die zwischenräumliche Verflechtung des Handwerks	120
1. Absatzwirtschaftliche Verflechtungen	120
a) Die Absatzstruktur	120
aa) Das Erhebungsmaterial	120
bb) Räumliche Differenzierungen der Absatzstruktur	122
cc) Die unterschiedliche Absatzstruktur der Funktional-, Wachstums- und Regionaltypen des Handwerks	124
dd) Das unterschiedliche Gewicht der Handelstätigkeit von Investitions-, Konsum- und Dienstleistungshandwerken in Stadt und Land	126
b) Der Absatzradius	127
aa) Die Abhängigkeit des Absatzradius von der räumlichen Lage und dem wirtschaftlichen Gefüge der Standort- region	127
bb) Differenzierungen des Absatzradius nach Funktional- und Regionaltypen des Handwerks	130
2. Beschaffungswirtschaftliche Verflechtungen	133
3. Die Darstellung der zwischenräumlichen Verflechtung des Handwerks mit Hilfe einer interregionalen Input-Output- Rechnung	136
a) Berechnungsmethoden	136
b) Das Inputgefüge des Handwerks und seine räumlichen Un- terschiede	141
c) Die Outputstruktur des Handwerks und ihre regionalen Differenzierungen	144
d) Die Merkmale der handwerklichen Leistungsströme im Bal- lungsraum	149
IV. Die Veränderungen der regionalen Verteilung des Handwerks durch Standortverlagerungen — Ausmaß, Richtungen und Ur- sachen	150
1. Der Einfluß der Standortverlagerungen auf das regionale Bild des Handwerks	150
2. Die Standortreagibilität des Handwerks	151
a) Ausmaß der Standortverlagerungen	151
b) Richtungen des Standortwechsels	154
c) Begründungen der Standortverlagerungen	160
d) Veränderungen der Standortreagibilität durch unterschied- liche Transport- und Kapitalintensität der handwerklichen Produktion	167
3. Die Auswirkungen der Standortverlagerungen auf die wirt- schaftliche Entwicklung der Handwerksbetriebe	170
a) Die Veränderungen der Beschäftigten und der Umsätze von 1950 bis 1962	170
b) Die Bewertung des Standorts nach der Verlagerung	171
4. Tatsächliche und potentielle Standortreagibilität des Hand- werks	174

E. Das Handwerk im Raumwirtschaftssystem	177
I. Die Entwicklungstendenzen der handwerklichen Standortverteilung und ihre Bestimmungsgründe	177
II. Raumwirtschaftliche Gesetzmäßigkeiten der handwerklichen Standortverteilung	184
III. Die Erfassung der regionalen Verteilung des Handwerks auf der Grundlage eines modifizierten Lösch-Systems	188
 Anhang (Tabellen 1—24, Fragebogen)	 193
 Literatur- und Quellenverzeichnis	 233